

Sieg über die Dämonen



Sieg über die Dämonen



Jesus treibt böse Geister aus
Markus 5,1-20



Jesus und Seine Schüler überquerten den See Genezareth. Sie trafen einen Mann, der böse Geister in sich hatte und auf einem Friedhof lebte. Er schrie ständig und schnitt sich mit Steinen.





Jesus befahl den Geistern zu gehen.
„Tue uns nicht weh, Jesus!“, schrien die
Geister. „Mein Name ist Legion“, sagte
der Mann. „Es sind viele böse Geister in
mir.“





„Nun, ihr müsst ihn verlassen“, sagte Jesus. „Ihr habt keine Wahl.“ Die bösen Geister hatten Angst. Es gab eine große Schweineherde in der Nähe. „Dann schick uns in die Schweine!“





Jesus schickte die bösen Geister in die Schweine. Die ganze Herde sauste vom steilen Ufer in den See hinunter und ertrank!





Die Menschen, die die Schweine hüteten, erzählten jedem in der Stadt, was geschehen war. Die Stadtbewohner kamen zu dem Friedhof. Sie sahen, dass Jesus den Mann gesund gemacht hatte.





Erschrocken flehten die Leute Jesus an, zu gehen. Der Mann fragte, ob er mit Jesus gehen darf. Jesus antwortete: „Bleib hier. Erzähle allen, was Ich getan habe.“ Der Mann tat es und alle waren erstaunt!

